



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 5. Oktober 2010

Aargauer-Cup / 1/16-Final

FC Mladost Aarau : FC Entfelden 1:3 (1:1)

FC Entfelden

Buchser; Wälty, Sampaio, Wehrli, Velimirovic, Gashi, Käser, Stankovic, Scherer, Cvijanovic (81. Min. Seljmani), Lopez (46. Min. Lüscher)

Torschützen

09. Min. 0:1 Buchser (Elfmeter)
28. Min. 1:1
52. Min. 1:2 Stankovic
57. Min. 1:3 Cvijanovic

Bemerkungen

Entfelden ohne Keranovic und Gutierrez (abwesend), Ahmetaj (gesperrt), D'Onofrio, Kamishaj und Kojic (alle verletzt)

Die Entfelder bezwingen einen guten FC Mladost

Die Entfelder trafen im 1/16-Final des Aargauer-Cups auf den FC Mladost Aarau. Das Spiel fand auf dem Kunstrasen im Aarauer-Schachen statt. Trotz ungewohnten Boden übernahmen die Entfelder zu Beginn der Partie das Spieldiktat. In der 9. Minute lancierten die Entfelder einen mustergültigen Angriff. Lopez wurde steil angespielt und konnte alleine auf den gegnerischen Torhüter losziehen. Als er den Keeper umspielten wollte, wurde er unsanft von den Beinen geholt, so dass der Schiedsrichter auf Elfmeter entscheiden musste. Der Entfelder Keeper Buchser übernahm die Verantwortung und verwandelte den Penalty sicher zur 0:1 Führung. Je länger das Spiel dauerte kam das Heimteam besser in Fahrt und konnte das Spiel ausgeglichen gestalten. In der 28. Minute lancierten die Aarauer einen schnellen Angriff über die linke Seite und erzielten den 1:1 Ausgleich. Die Entfelder vermochten auf den Ausgleich nicht zu reagieren, da die Zuspiele oftmals zu ungenau waren oder die weiten Bälle keinen Abnehmer fanden. So piff der Schiedsrichter beim Spielstand von 1:1 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit machten die Entfelder sofort Druck aufs gegnerische Tor. Dies zahlte sich bereits in der 52. Minute aus. Stankovic wurde optimal angespielt und erzielte mit einem herrlichen Torschuss den Treffer zur 1:2 Führung. Für die Entfelder kam es aber noch besser, denn fünf Minuten später erhöhte Cvijanovic das

Resultat auf 1:3. Das technisch gute Heimteam versuchte nun alles um den Anschlusstreffer zu erzielen. Die Entfelder liesen sich aber nicht beunruhigen und kontrollierten, vor allem in der Defensive, das Spiel und lies dem Gegner kaum Chancen zu. Die Entfelder kamen noch zu einigen guten Torchancen, die aber zum Teil kläglich vergeben wurden. So verstrich die Zeit bis der gute Schiedsrichter die Partie nach neunzig Minuten abpiff.

Nun stehen die Entfelder im 1/8-Final des Aargauer-Cups, wo sie Zuhause auf dem Schützenrain in Oberentfelden auf den FC Wohlen U-23 treffen.